

In Grünwald wird ab August 2009 nach Erdwärme gebohrt

Freitag, 03. Juli 2009

Geothermieprojekt Grünwald und Oberhaching

Bohrturm in Laufzorn bei Grünwald - Typ Bentec 350 Euro Rig

Fernwärme aus geothermischer Energie für Grünwald und Oberhaching wird in nächster Zeit Realität: Die Bohranlage ist in Oberhaching, im Ortsteil Laufzorn aufgebaut, die Bohrungen sollen im August beginnen. Die Bohrtiefe soll etwa 3.600m betragen, bis zu 3 Bohrungen sind geplant. Aktuell wird die brandneue Bohranlage vom Hersteller Bentec in Betrieb genommen. Verantwortliche Bohrfirma ist Daldrup und Söhne.

In einer Sondersitzung am 30. September 2008 entschied sich der Gemeinderat zum Kauf der Astherm GmbH mit Sitz in Oberhaching und verfügt damit jetzt über die nötigen Bergrechte, um die Bohrung zu starten. Der rund eineinhalb Hektar große Bohrplatz in Laufzorn auf Oberhachinger Gemeindegebiet wurde Anfang 2009 hergerichtet. Mit der Bohrgesellschaft Daldrup erwartet Grünwald eine erfahrene Firma, die bereits in Garching und Aschheim tätig war. Im Herbst 2009 wird mit den Ergebnissen zur Fündigkeit gerechnet. »Sollten die Annahmen sich bestätigen, reicht die Wärme für beide Gemeinden«, erklärte Grünwalds Rathauschef. Man erwartet laut geologischer Gutachten eine Schüttung von über 100 Litern pro Sekunde und eine Wassertemperatur von rund 120 Grad.

